

Vorstand

Jahresbericht 2024 des TGN-Vorstandes

In diesem Jahresbericht 2024 führe ich die Tätigkeiten des gesamten geschäftsführenden Vorstandes auf. Dank der sehr guten Zusammenarbeit mit Werner Janke und Jürgen Krumpholz als Stellvertretende Vorsitzende und Stefanie Brede zuständig für Finanzen konnten die Aufgaben und Anforderungen gemeinsam gemeistert werden.

Unser Dank gilt auch allen Vorstandsmitgliedern und Fachwarten, die auf ihrem Gebiet hervorragende Arbeit bringen. Somit ist der TG Nordhessen sehr vielfältig in den Vereinen, Verbänden und den Kommunen vertreten.

Verbandsarbeit des TG Nordhessen

Die geplanten Veranstaltungen für 2024 konnten wieder durch die Fachbereiche erfolgreich umgesetzt werden. Dabei fanden die Deutschen Jugendmeisterschaften in Hoof deutschlandweit anerkennende Beachtung. Allen Veranstaltungen gemeinsam ist die tolle und zielführende Zusammenarbeit von Fachwarten mit ausrichtenden Vereinen, Übungsleitenden und die stillen Helfenden im Hintergrund. Dies führt uns zusammen und darauf kann jeder einzelne stolz sein.

Der Vorstand TGN führte sieben Vorstandssitzungen – davon eine Sitzung mit Fachwarten – durch. Wir besuchten Neujahrsempfänge, die Kasseler Sportlerehrung und übernahmen HTV-Ehrungen bei Vereinsjubiläen. Weiterhin war der Turngau Nordhessen beim Landeshauptausschuss und Landesverbandsrat sowie beim Landesturntag durch Vorstandsmitglieder vertreten.

Der **Gauturntag 2024** fand am 10. März 2024 in Immenhausen statt. Der TSV Immenhausen hatte die Veranstaltung sehr gut vorbereitet. Als Datenschutzbeauftragter konnte nachträglich Daniel Wilhelm gewonnen werden.

Am 20. Juli 2024 fand mit dem HTV-Regionalreferenten – Florian Krüger – als Moderator eine **Klausurtagung** des TGN-Vorstandes in Volkmarsen statt. Insbesondere die Digitalisierung soll weiter vorangebracht werden. Ebenso war die „Mitgliedergewinnung und junge Menschen“ ein wichtiges Thema, da mittelfristig einige Vorstandsämter altersbedingt neu besetzt werden müssen.

Zur besseren Transparenz der Tätigkeiten und Aufgaben im Turngau wurde ein Organigramm mit Aufgabenbeschreibung des TGN-Vorstandes geschaffen. Bis zum Ende des Jahres 2025 soll für alle Verantwortlichkeiten eine Aufgaben- und Amtsbeschreibung erstellt werden.

Erfolgreich konnte dies bereits für den Fachbereich Gerätturnen weiblich umgesetzt werden. Die stetig wachsenden Aufgaben und nachlassende Bereitschaft, diese zu übernehmen führten zu einer Projektgruppe der an Wettkämpfen beteiligten Vereine. Mit Unterstützung des TGN-Vorstandes kam es zu einer neuen Struktur und Verteilung der Verantwortlichkeiten.

Begleitet wird dieser Prozess durch ein Angebot des HTV. Dieser nutzt viele Arbeitsabläufe mit Hilfe des Gymnet. Insbesondere bei Bildungsmaßnahmen und Wettkampfangeboten gibt es hierzu langjährige Erfahrungen. Diese Arbeitsprozesse sollen auf die Turngaue erweitert werden, wenn diese es wünschen. Der TGN-Vorstand hat in Absprache mit den Fachwarten beschlossen, dies in Nordhessen einzuführen und umzusetzen. Wir sehen zukünftig eine Erleichterung für die Fachwarte und unsere Kassenführung.

Die Stelle „**Assistenz des Vorstandes**“ führt zu einer wertvollen Unterstützung bei der Vorstands- und Fachwartearbeit. Insbesondere im Finanzwesen nehmen die Tätigkeiten und die fachliche Bearbeitung immer mehr zu. Dies lässt sich kaum noch ehrenamtlich bewältigen.

Bereits mit der Satzungsneufassung und den Kindeswohl-Schulungen des TGN-Vorstandes hat der TG Nordhessen einen wichtigen Schritt zum Thema **Kindeswohl** begonnen. In einer Projekt-Gruppe – bestehend aus Franziska Brunsiek und Martina Hohmann-Michels für den TGN, Nicole Preuss für das TLZ-Gtw und Tanja Schulze für das TLZ-Gtm – wurde dieses Thema in 2024 weitergeführt. In diesem Prozess werden wir durch die Sportjugend Hessen gewinnbringend begleitet und setzen dieses Thema für 2025 als Jahresschwerpunkt mit mehreren Angeboten für die Vereine fest.

Die Leitung des **Turnleistungszentrums** beinhaltet den steten Austausch mit den sportlichen und administrativen Leitungen sowie mit dem HTV (Hier gibt es ab 2025 eine Umstrukturierung der Geschäftsbereiche, die u.a. den Leistungssport in Hessen noch mehr unterstützen soll). Insbesondere Themen zu Steuern, Personal, Geräte- und Hallenausstattung fordern uns weiterhin als ehrenamtlich Tätige. Die Nutzung der Gerätturnhalle wurde mit dem LSBH-Landkreis Kassel verlängert. In 2025 wird es Veränderungen bei der Leitung TLZ-Gtm geben. Hier sind wir z.Zt. auf der Suche eines Stützpunktrainers sowie eines Trainers als Werkstudent.

Im November 2024 fand ein Austausch mit Mitarbeitenden des Sportkreises Region Kassel, der Sportjugend Region Kassel und dem LSBH-Standort Kassel statt. Insbesondere fachübergreifende Themen zu Bildungsmaßnahmen, Kindeswohl und Ganztagschule kamen zur Aussprache. Hier ist eine Zusammenarbeit von beiden Seiten aus sehr gewünscht.

Öffentlichkeitsarbeit

Der Vorstand sieht nach wie vor die Wichtigkeit einer breiten Öffentlichkeitsarbeit. Mittlerweile sind wir über unsere Homepage, das Online-Veranstaltungsheft, den Newsletter, die HNA und beim HTV vertreten. Die Präsenz auf Instagram hat knapp 450 Follower. Aktuell erhalten 298 Abonnenten den Newsletter – die bisherigen Turngau-Informationen per E-Mail werden an über 700 Adressaten verschickt.

Im Moment wird die Öffentlichkeitsarbeit vom TGN-Vorstand zusätzlich betreut. Jedoch fehlen oft die Ressourcen, dies erfolgreich umzusetzen. Hier wird weiterhin dringend Unterstützung gebraucht. Die Einrichtung eines Pressefahrplans scheiterte ebenfalls an einer verantwortlichen Person. Eine Stellenausschreibung fand bis jetzt nicht die gewünschte Rückmeldung.

Sensenstein-Bergturnfest

Die Vereins-Team-Challenge und Zeltübernachtungen haben sich mittlerweile als fester Bestandteil des Sensenstein-Bergturnfest etabliert. Gern kann es hier noch mehr teilnehmende Vereine geben, zumal die Turnerinnen und Turner sehr viel Spaß haben. Erfreulicherweise sind die Teilnehmerzahlen gestiegen.

Mitgliederzahlen im Turngau Nordhessen

Mitgliederentwicklung in unserem TG Nordhessen. Nochmal 1000 Mitglieder verloren.

2022	133 Vereine	30360 Mitglieder
2023	136 Vereine	32138 Mitglieder
2024	135 Vereine	33170 Mitglieder

Ausblick auf 2025

Der TGN-Vorstand setzt in diesem Jahr seinen Schwerpunkt auf das Kindeswohl und die Kinderrechte. Dies wird sowohl durch Schulungen und aktive Angebote für Vereinsübungsleitende, interessierte Eltern und Kinder umgesetzt.

Der **22. Juni 2025** wird ein Tag der Senioren sein: **Fit im Alter** findet in Wellerode statt mit vielen Workshops und ausreichender Zeit zum Austausch.

Das **Sensenstein-Bergturnfest** findet vom **20. – 21. September 2025** statt. Hier wird sich die Turnjugend verstärkt um das Programm am Samstag kümmern.

Beim **Internationalen Deutschen Turnfest** vom **28. Mai-01.Juni 2025** tritt der TG Nordhessen zusammen mit teilnehmenden Vereinen als Quartierbetreuer auf.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Vereinen, die in 2024 Veranstaltungen des TG Nordhessen ausgerichtet und den Kontakt=Aussprache mit uns aufgenommen haben. Mein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, Politikern, der Presse und Mitarbeitenden in den Ämtern, die die Arbeit des TG Nordhessen in vielfacher Art unterstützen. Ich bedanke mich bei meinen Vorstandsmitgliedern und allen Turngau-Fachwarten sowie Turnerinnen und Turnern in den Vereinen für die im TG Nordhessen geleistete Arbeit.

Martina Hohmann-Michels

Jahresbericht 2024 - Fachbereich Aus- und Fortbildung

VSAA im Januar + Februar 2024

22 Jugendliche und eine Erwachsene haben erfolgreich ihre Vereinssport-Assistenz-Ausbildung abgeschlossen.

Die Ausbildung fand in mehreren Blockeinheiten auf dem Sensenstein statt.

Dabei konnten die Teilnehmenden sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Fähigkeiten erwerben, um zukünftig als wertvolle Unterstützung in ihren Vereinen agieren



zu können



Trainerausbildung Gerätturnen im Juli 2024 an der Sportbildungsstätte Sensenstein

In den Sommerferien 2024 starteten 18 motivierte Teilnehmer*innen das Fachmodul Gerätturnen an der Sportbildungsstätte Sensenstein. Nach einer intensiven Woche im Sommer und einem weiteren Wochenende im September konnten die Teilnehmer*innen am 26. Oktober das Fachmodul erfolgreich abschließen und ihre Trainer-C-Lizenz im Gerätturnen in Empfang nehmen.

Diese Qualifikation befähigt sie nun dazu, eigenständig im Vereinstraining tätig zu werden und Nachwuchssportler in der Sportart Gerätturnen kompetent zu betreuen.

Im Fokus standen grundlegende Bewegungsabläufe wie der Handstand, der Aufzug und die Kippe, die als Basis für das weitere Training im Gerätturnen dienen. Die Teilnehmer*innen wurden auch auf das Erlernen und Vermitteln dieser Bewegungen für ihre künftigen Turngruppen vorbereitet.

Die praxisorientierte Ausbildung erfolgte größtenteils in den Hallen der Sportbildungsstätte Sensenstein. Für spezielle Trainingseinheiten, die eine umfassendere Ausstattung erforderten, wurde das Leistungszentrum Nordhessen genutzt, welches den angehenden Trainer*innen eine optimale Umgebung für das Gerätturnen bot.

Die meisten Teilnehmer*innen kamen aus dem Großraum Nordhessen und brachten bereits teils vielfältige Vorerfahrungen aus ihren Vereinen mit. Die Ausbildung in einer Gruppe aus derselben Region förderte den Austausch unter den zukünftigen Trainerinnen und Trainern und stärkte die Vernetzung im Gerätturnen in Nordhessen.

Bodyfitness mit dem Hocker am 07. September 2024

Dieser Workshop in Lohfelden startete mit einer kleinen Choreographie mit und rund um den Hocker.

Danach wurden Workout und Fitness-Übungen auf dem Hocker mit verschiedenen Kleingeräten vorgestellt. Dabei wurden die einzelnen Funktionen von Gelenken und Muskeln genau betrachtet. Man hat besprochen, wie man Übungen leichter und schwerer machen kann. Aber auch auf die immer wieder aufkommende Frage nach Alternativen für eine Übung wurde eingegangen.

Mit Gymnastikball, Springseil und auch Franklin-Ball haben die 20 Teilnehmer*innen miteinander verschiedene Übungen ausprobiert. Hier ging die Referentin Nadine Holzapfel auch auf das große Thema Sturzprophylaxe ein.

Dieser Workshop beinhaltete sowohl Praxis- als auch Theorieabschnitte.

BBP – Der Wandel zur „Happy Zone“ am 14. September 2024

Nach Grebenstein kamen an diesem Samstag 19 Teilnehmer*innen zur Fortbildung mit der Referentin Tanja Schulze.

Der Klassiker „Bauch-Beine-Po“ ist im Trainingsangebot nicht wegzudenken. In dieser Fortbildung wurden zwei unterschiedliche Kursmodelle sowohl mit als auch ohne Zusatzgeräte vorgestellt. Der Schwerpunkt lag darauf, mit verschiedenen Bewegungsabläufen nicht nur Abwechslung in die Kursstunde zu bringen, sondern auch neue Trainingsreize zu setzen und dabei Spaß zu haben. Hierbei sollen sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene neue Möglichkeiten eines effektiven Trainings entdecken. Neben den Kräftigungsübungen darf allerdings nicht das Stretching mit seinen Variationen fehlen. Es wurden verschiedene Möglichkeiten des Dehnens in Theorie und Praxis durchgeführt.

Kinderturnstunden durchführen – ein Einstieg am 02.11.2024

Referierende des Hessischen Turnverbands vermitteln bei dieser Schnupperfortbildung erste theoretische und praktische Grundlagen.

Die Schnupperfortbildung richtet sich an bereits im Kinderturnen aktive Übungsstundenleitende, die noch keine Fachausbildung besitzen, sowie an alle Interessierten, die neu einsteigen möchten.

In der mit 28 Teilnehmern gut besuchten Schnupperfortbildung wurden in drei Stunden erste Informationen zu den Grundlagen des Kinderturnens vermittelt. Die Teilnehmenden bekamen einen Überblick über den Aufbau einer strukturierten Übungsstunde und erhielten erste praktische Einblicke in die Themen Bewegungsgeschichten, Bewegungslandschaften und Spiele sowie Übungen mit Alltagsmaterialien.

Präventiver Sport- und Spaß-Mix für jedermann am 09. November 2024

Wegen einer technischen Panne im Anmelde System konnte dieser Workshop leider nicht stattfinden. Ein neuer Termin wird gesucht.

Ich bedanke mich bei den ausrichtenden Vereinen FSK Lohfelden, FSK Vollmarshausen und Tuspo Grebenstein für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Diese Lehrgänge fanden nicht statt:

Grundmodul Flex 03.02.2024

Babys in Bewegung, Liegen-Krabbeln- Laufen am 16.03.2024

Rücken und Füße – ein tolles Team am 17.03.2024

Dance Aerobic & Dance Yoga am 26. Oktober 2024

Freiwilliges Soziales Schuljahr (FSSJ) 2024 im Turnverein

Durch die Zusammenarbeit mit den Regionalreferenten des HTV wurde das FSSJ auch in nordhessischen Vereinen möglich. Dazu nahm ich an verschiedenen Treffen teil.

Die Hessische Turnjugend (HTJ), der Hessische Turnverband (HTV) sowie die Turngaue Nordhessen (TGN) und Werra begleiten den Gesamtprozess des FSSJ.

Dieses soll Jugendlichen die Möglichkeit bieten, neben der Schule in einem Verein aktiv zu werden. Nach einem Schuljahr und insgesamt 80 Stunden (ca. 2 Stunden/Woche) erhalten Schüler*innen ein Zertifikat, das z.B. bei einer Bewerbung mit eingereicht werden kann.

Unser Team >Aus- und Fortbildung< wählt jedes Jahr gemeinsam Fortbildungen für den TGN aus. Dafür fanden telefonische und persönliche Treffen statt. Ich bedanke mich bei Monika Feldner, Nicole Schäfer und Sandra Becker für die konstruktive Zusammenarbeit, es hat Spaß gemacht.

Das Jahr über hatte ich Kontakt zu Übungsleitenden und Referierenden, zu DTB und HTV, um Themen und Termine für Fortbildungen im Jahr 2024 und 2025 zu vereinbaren. Außerdem trat ich mit mehreren Vereinen und Behörden in Verbindung, um Turnhallen und Ausrichter für diese Lehrgänge zu finden.

Durch die Digitalisierung im Turngau stand weiterhin die Plattform Microsoft Teams zur Verfügung und wurde für verschiedene Veranstaltungen genutzt.

So fanden Vorstandssitzungen in Präsenz und digital statt, woran ich verschiedentlich teilnahm. Ich nahm außerdem am jährlichen Online-Bildungs-Meeting mit Vertretern des HTV und der Hessischen Turngaue teil.

13.01.2025

Marita Freudenstein

Jahresbericht 2024

Fachbereich Sport – Gerätturnen weiblich Leistungssport

Road to Paris

Die deutschen Turner haben bei den Olympischen Spielen in Paris einen ordentlichen Auftakt gehabt, jedoch mit 245,395 Punkten das Teamfinale auf Rang elf leider knapp verpasst. Für Brendel, genauso wie für seine Mitstreiter Timo Eder und Andreas Toba, sind die Olympischen Spiele damit beendet.

Lukas Dauser zog am Barren mit 15,166 Punkten auf Platz fünf in das Finale ein. Teamkollege Nils Dunkel schaffte im Mehrkampf den Sprung in den Endkampf. Am Pauschenpferd hatte er Pech und verpasste das Finale wie auch Andreas Toba trotz guter Übung am Reck, den Einzug ins Finale knapp.

Die drei deutschen Turnerinnen sind am Sonntag (28.07.2024) nur einen Tag nach den Männern ebenfalls in die olympischen Wettbewerbe eingetreten. Helen Kevric und Sarah Voss absolvierten dabei einen Mehrkampf und schafften mit 53,865 und 52,565 Punkten auf den bereinigten Rängen 13 und 21 den Einzug in das Finale. Zudem machte die erst 16-jährige Kevric am Stufenbarren mit einer tollen Leistung den Endkampf perfekt.

Welch ein Auftritt von Helen Kevric im Mehrkampffinale der Spiele in Paris. Die 16-jährige Schwäbin turnte am Donnerstag (01.08.2024) im Finale der 24 weltbesten Athletinnen bravourös mit 54,598 Punkten auf den achten Rang.

Helen Kevric lieferte am Sonntag (04.08.2024) auch bei ihrem letzten Olympia-Auftritt unglaublich stark ab: Rang sechs am Stufenbarren in einem hochspannenden Finale.

Deutsche Jugendmeisterschaft in Schauenburg

Das Highlight in diesem Jahr, die Ausrichtung der Deutschen Jugendmeisterschaften in Schauenburg-Hoof. Die besten Sportlerinnen zwischen 12-15 Jahren trafen sich in Nordhessen. Das phänomenale Ergebnis aus dem Vorjahr konnte Maya Böttinger (TSG Wellerode) in diesem Jahr noch toppen. Ihren Mehrkampf beendet sie auf Platz 5, mit 43,80 Punkten verpasst sie nur knapp die geforderte Bundeskadernorm von 44. Punkten. Auch in diesem Jahr qualifiziert Maya sich wieder für das Sprungfinale. Im Finale zeigt sie zwei gut ausgeführte Tsukahara gebückt und wird am Ende, sensationelle Deutsche Vizemeisterin am Sprung.

Hessische Mannschaftsmeisterschaft (AK 7-11)

Voller Vorfreude traten zwei Teams aus Nordhessen bei dem Hessischen Mannschaftsmeisterschaften in der AK8/9 in Limburg an. KSV Baunatal, bestehend aus Mila Gröling (47,65 Pkt.), Mirella Polizzi (51,95), Lara Su Cobanoglu (51,15 Pkt.) und Isabell Gebhardt (53,20 Pkt.) erreichen den 5. Platz. Für den TSG Sandershausen startete Emma Czieschowitz (46,60 Pkt.), Mila Henk (48,55 Pkt.) und die Zwillinge Liv (50,35 Pkt.) und Milla Zugwurst (50,60 Pkt.). Dieses Team beendet ihren Wettkampf auf Rang 8.

Die **Hessische Jugend- und Hessische Meisterschaft Gtw 16+** folgten im Anschluss mit folgenden Turnerinnen aus dem Leistungszentrum, die für ihre Heimatvereine starteten: Maya Philine Böttinger AK 13 ,Laurana Schachtschneider (16+ beide TSG Wellerode). Maya zeigte einen starken Wettkampf und erturnte sich mit 45,25 Punkten den Hessenmeistertitel.

In der Altersklasse 16+, turnt Laurana Schachtschneider einen souveränen Mehrkampf und landet mit 43,40 Punkten auf Rang 3.

Erfolge Turnerinnen Stützpunkt Nordhessen

Laurana Schachtschneider TSG Wellerode

3. Platz Hessische Meisterschaft AK16+

Maya-Philine Böttinger TSG Wellerode

- 1. Platz Hessische Jugendmeisterschaft AK13
- 2. Platz HJM Gerätefinale Sprung
- 1. Platz HJM Gerätefinale Boden/Balken/Barren
- 5. Platz Deutsche Jugendmeisterschaft in Schauenburg Hoof
- 2. Platz DJM Gerätefinale Sprung
- 1. Platz Hessische Mannschaftsmeisterschaft AK12-15 (TSG Wellerode)
- 6. Platz Team Hessischer TV beim DTB Deutschlandpokal AK12/13

Laura Aschenbrenner FTSV Heckershausen

- 1. Platz Hessisches Landesfinale (LK1)
- 5. Platz DTB Deutschlandpokal (LK1) in Dillingen
- 2. Platz Hessische Mannschaftsmeisterschaft AK 16+ (FTSV Heckershausen)
- 4. Platz Team Hessischer TV beim Bundespokal der LTV

Mara Klene TSG Sandershausen
1. Platz HNM Gerätefinale Sprung AK10
2. Platz TTS – Pokal AK10 Team Frankfurt

Isabell Gebhardt TSG Sandershausen
1. Platz HNM Gerätefinale Sprung AK8
4. Platz HNM Mehrkampf AK8

Mirella Polizzi KSV Baunatal
3. Platz Minnie Maus – Cup

DTL 3. Bundesliga Nord Frauen

4. Platz nach 3 Wettkampftagen für die Mannschaft „TG Kassel“

An insgesamt 4 Wettkampftagen gingen die nordhessischen Turnerinnen in der DTL 3. Bundesliga Nord an den Start und erturnten sich mit 661,50 Punkten den 4. Platz. Einen sehr guten Start, zeigt die Mannschaft beim ersten Wettkampf der Saison in Ketsch. 0,1 Punkte trennte die Mannschaft am Ende zu den Punktgleichen Mannschaften auf Platz 1&2. Wettkampftag 2 lief für die TG Kassel aufgrund von Klassenfahrt und Krankheit nicht optimal. Das Team zeigte eine konstante Leistung, was am Ende des Tages Platz 7. Bedeutet. An Wettkampftag 3 war das Team fast wieder vollzählig. Mit einer guten Teamleistung reichte es an diesem Tag für Platz 3. Zum Saisonabschluss am 26.10.2024 trafen sich die Mannschaften in Heddesheim. Das Team beendet diesen Wettkampf mit Platz 4. Naomi van Dijk turnte an diesem Tag ihren letzten und beendet somit ihre aktive Karriere. Die TG Kassel dankt ihr für ihren Einsatz.

TG Kassel

N. van Dijk, L. Aschenbrenner M. Börner (FTSV Heckershausen)
L. Schachtschneider, R. Leinwather, M.P. Böttinger (TSG Wellerode)
J. Günther (GSV Eintracht Baunatal)
S. Kyriak (KSV Baunatal)
S. Lenke (KTV Obere Lahn)
L. Hansen (Eintracht Frankfurt)

Talentsichtung Stützpunkt Nordhessen Gtw

Die Talentsichtung hat wie im vergangenen Jahr, mittels Workshops stattgefunden.

Turninteressierte Mädchen der Jahrgänge 2018/2019 stellten sich dem Stützpunkt vor und absolvierten ein mehrwöchiges Turntraining.

Dies war zielführend, denn so konnten die Nachwuchsturnerinnen das Turnen kennenlernen und besser einschätzen ob Turnen als Leistungssport in Frage kommt oder nicht.

Landeskader 2024

Aufgrund der Leistungen bei Wettkämpfen in 2024 und dem LVT wurden vom Hessischen Turnverband folgende Turnerinnen vom Stützpunkt Nordhessen für den Landeskader 2025 nominiert:

Maya-P. Böttinger	TSG Wellerode	L-Kader
Lea Hansen	TSG Wellerode	L-Kader
Sofia Simonow	KSV Baunatal	L-Kader
Isabell Gebhardt	TSG Sandershausen	L-Kader
Lara Su Cobanoglu	TSG Sandershausen	L-Kader
Mila Gröling	TSG Sandershausen	L-Kader
Mirella Polizzi	KSV Baunatal	L-Kader
Mila Henk	TSG Sandershausen	TSP Kader

Körle, den 17.02.2025

Laura Aschenbrenner

Fachwartin Gerätturnen weiblich –Leistungssport-

Gerätturnen weiblich **Bericht für 2024**

Im Jahr 2024 konnten wir wieder einmal alle ausgeschriebenen Wettkämpfe durchführen. Alle drei Durchgänge der Kreisliga, die Gau-Einzel- und Gau-Mannschaftsmeisterschaften und zusätzlich waren wir in diesem Ausrichter des Regionalentscheid Hessen Nord.

Drei Vereine waren in der Lage, die Wettkämpfe auszurichten.
FTSV Heckershausen, GSV Eintracht Baunatal und die TSG Sandershausen.
Vielen Dank an euch, für die sehr gut Ausrichtung und zusätzliche Arbeit der Organisation der Wettkämpfe.

Im Bereich Kreisliga waren in 5 Wettkämpfen 31 Mannschaften und 27 Einzelturnerinnen gemeldet.

Die WK wurden in Großenritte und zweimal in Sandershausen durchgeführt.

Siegermannschaft im
WK 1 KSV Auedamm
WK 2 FTSV Heckershausen
WK 3 TV Hoof/ TSV Oberzwehren
WK 4 KSV Auedamm
WK 5 TSG Sandershausen

Es ist schön zu sehen, das verschiedene Vereine gewonnen haben.

Bei den Gau- Einzelmeisterschaften gingen 49 Turnerinnen aus 4 Vereinen in 8 Wettkämpfen in Heckershausen an den Start.

In 6 WK qualifizierten sich die Turnerinnen direkt für die Hessischen Meisterschaften.

Im Herbst fanden die Gau-Mannschaftsmeisterschaften in Großenritte statt.

22 Mannschaften aus 6 Vereinen turnten um die Qualifikation für den Regionalentscheid Nord, der ebenfalls in Großenritte durchgeführt wurde.

WK P5 3. Platz FTSV Heckershausen, 7. Platz KSV Auedamm
WK P5/P6 4. Platz TSG Sandershausen, 7. Platz FTSV Heckershausen
WK P6-P9 2. Platz GSV Eintracht Baunatal, 6. Platz TV Hoof
WK LK 2 3. Platz GSV Eintracht Baunatal, 6. Platz KSV Auedamm
WK LK 3 1. Platz KSV Auedamm, 5. Platz GSV Eintracht Baunatal
WK LK 4 1. Platz KSV Auedamm

Da sich niemand bereit erklärt hatte, in der Orga mit zu arbeiten, sollte in diesem Jahr ein Verein den WK ausrichten und ein anderer sich um die Orga kümmern.

Leider hat der ausrichtende Verein auch in diesem Jahr die Orga übernommen.

Diese Aufgabe ist zu aufwendig und aus diesem Grund hat Janine Krieger einen Aufgabenkatalog erstellt, in dem die gesamten Aufgaben aufgeführt wurden, von der Planung bis zur Durchführung, Berichterstattung und auch den Kamprichterbereich beinhaltete.

Im Herbst haben sich die Vertreter der Vereine getroffen und fast alle Aufgaben wurden auf viele Personen verteilt.

Mit dieser Neuordnung werden wir 2025 die WK durchführen und am Ende des Jahres gemeinsam ein Fazit ziehen.

An dieser Stelle, vielen Dank an Janine für ihre Arbeit.

Veronika Rumpf ist seit diesem Jahr bereit, Bericht über unsere WK zu schreiben.

Vielen Dank an alle Trainer/innen, Kampfrichterinnen und Verantwortlichen der Vereine.
Dank auch an Martina Hohmann-Michel und dem Vorstand der Turngaues Nordhessen.

Heike Klug

Fachwartin Gerätturnen weiblich

Fachbereich Allgemeines Turnen
Leichtathletik und Kampfrichter Leichtathletik
Bericht für das Jahr 2024

Eine Jahrestagung für den Fachbereich „Leichtathletik und Mehrkämpfe“ des Hess. Turnverbandes fand im Jahr 2024 **nicht** statt. Der Grund ist mir leider nicht bekannt.

Nun zum Wettkampfgeschehen im Jahr 2024:

Die für den 10.3.2024 vorgesehenen Hess. Hallen-Mehrkampfmeisterschaften mussten aufgrund von zu geringem Meldestand abgesagt werden.

Zur Austragung der Hess. Mehrkampfmeisterschaft am 22. + 23.6.2024 lieferte die Sportanlage um die Bürgerparkhalle in Darmstadt gute infrastrukturelle Bedingungen. Sporthalle, Sportplatz und Schwimmbad waren in unmittelbarer Nähe fußläufig und schnell erreichbar. Nur durch die Zusage der Turner des TV Ober-Ramstadt beim Aufbau der Geräte konnte die Durchführung in Darmstadt erreicht werden. Die Teilnehmerzahlen konnten nicht unbedingt zufrieden stellen. Bei den Jahnkämpfen und den Deutschen Meisterschaften des weiblichen Bereiches wurden eine Vielzahl von Athletinnen gemeldet. Im männlichen Bereich mit den turnerischen Mehrkämpfen waren die Teilnehmer fast an einer Hand abzuzählen. Die Ergebnisse in den einzelnen Disziplinen und den Altersklassen können in dem Bericht von Erich Kahlhöfer unter HTV-Mehrkämpfe und Leichtathletik nachgelesen werde.

Mit 32 Hess. Sportlern und zahlreichen Kampfrichtern war Hessen am Wochenende des 16.+17. September 2024 bei der Deutschen-Mehrkampfmeisterschaften in Gründau-Lieblos beim Jahn- und Schwimmkampf vertreten. Der TV Lieblos hatte kurzfristig die Ausrichtung übernommen. Mit 2 Deutschen Meistertiteln, 2 Vize-Meistertiteln und 4 dritten Podestplätzen waren die Hess. Sportler sehr erfolgreich. Am Wochenende des 23.+24.9.2024 war der TV Dieburg Ausrichter der Deutschen Mehrkampfmeisterschaft im Leichtathletischen Fünfkampf, Steinstoßen und Schleuderballwerfen. 35 Hess. Sportler waren am Start und kehrten mit 14 Podestplätzen zurück.

Ein Landeskinderturnfest und ein Landesturnfest fanden im Jahr 2024 nicht statt. Das nächste Landesturnfest ist nach dem Deutschen Turnfest 2025 in Leipzig erst wieder 2026 geplant.

Am 16. Juni fand das alljährliche Sensenstein-Bergturnfest ausnahmsweise vor den Sommerferien 2024 statt. Mit 250 Teilnehmern gab es erneut eine Zunahme bei den Meldezahlen. In einem Drei- bzw. Vierkampf konnte jeder Teilnehmer aus verschiedenen Disziplinen (Leichtathletik, Turnen und Schwimmen) seine Übungen wählen. Im Anschluss an die Wettkämpfe fanden die Einzelwettbewerbe im Steinstoßen und Schleuderball sowie die Staffeln statt. Der Einsatz der Kampfrichter erfolgte diesmal mit Kampfrichtern des Hess. Leichtathletikverbandes, den Abnehmers des Deutschen Sportabzeichens und den gemeldeten Vereinsvertretern. Der vorgesehene Zeitrahmen wurde eingehalten. Zum Schluss erfolgte die Siegerehrung wieder in der gut besuchten Sporthalle. Zu den Ergebnissen wird auf die entsprechende Berichterstattung in der HNA und der Homepage des Turngaues Nordhessen verwiesen.

Kassel, den 31. Dezember 2024

Rainer Kästner

Jahresrückblick RSG 2024

Das Wettkampffahr 2024 war für die RSG-Gymnastinnen der TSG Kassel-Ndzw. ein sehr ereignisreiches und von vielen Wettkämpfen geprägt. Das Training ist immer ein wenig problematisch. Wir haben zwar 4 x in der Woche die Möglichkeit zu trainieren, aber die Hallen sind z. T. nicht hoch genug und haben Verstreungen an der Decke. Wir konnten 8 x ein Kadertraining von 3 – 3,5 Std. durchführen, aber nicht mehr in der doch optimalen Halle des Lichtenberg-Gymnasiums, sondern in der Königstorhalle, die nicht ganz so hoch ist und auch Verstreungen hat. Aber wir sind trotzdem dankbar, dass diese Möglichkeit besteht. Die Halle des Lichtenberg-Gymnasiums, die vom Landkreis vergeben wird, wurde uns gestrichen, da samstags kein Training mehr stattfinden darf. In der Woche dürfen wir sie einmal für 90 Minuten nutzen. Dank an Frau Nadine Römer vom Sportamt, die durch das gute Verhältnis zu Oxana Klöpfer-Welker uns immer wieder mal mit Hallen behilflich ist.

Die Gaumeisterschaften fanden 09.03. statt. 8 Einzelgymnastinnen, 5 Gruppen und 3 Duos haben teilgenommen. Zu Gast hatten wir die RSG-Gymnastinnen des Blau-Gold Gießen vom Turngau Mittelhessen. Die Veranstaltung ist gut organisiert abgelaufen. Alle Gymnastinnen hatten sich für die weiterführenden Hessischen Wettkämpfe qualifiziert. (sh. Bericht im Internet)

Die Hessischen Meisterschaften fanden am 23./24.04. in Neu-Isenburg statt. Die Ergebnisse und Erfolge sind in dem Bericht, die der Turngau für die Internetseite bekommt, nachzulesen.

Die Gymnastinnen, die sich für den Regio-Cup qualifiziert hatten und auch die Schülerinnen-Gruppe hatten ihren Wettkampf am 27./28.04. inin Falkensee/Sachsen. Auch hier ist ein Bericht auf der Turngauseite nachzulesen.

Die Hessischen Nachwuchs-Meisterschaften und der Landes-Cup der Gruppen und Duos hatten ihren Wettkampf am 01.06. in Gießen. Auch diese Ergebnisse sind auf der Internetseite nachzulesen.

Der Deutschland-Cup der Gruppen fand am 29./30.06. in Koblenz statt. Hier nahmen die JWK- und die FWK-Gruppen teilgenommen. Bericht sh. Internetseite.

Das waren die offiziellen Wettkämpfe.

Dann haben die Gymnastinnen an vielen Freundschaftswettkämpfen teilgenommen mit sehr guten Ergebnissen und vielen Medaillen.

Die Freundschaftswettkämpfe werden vermehrt von Vereinen angeboten, um den Gymnastinnen neben den offiziellen Landes- und Bundeswettkämpfen die Möglichkeit zu geben, Erfahrung zu sammeln und ihren Leistungsstand zu überprüfen.

Zu folgenden Wettkämpfen sind die Gymnastinnen angetreten:

Gruppen-Turnier in Braunschweig

Freundschaftswettkämpfe in Gütersloh, Münster, Gießen, Schwerte, Borken, N.-Isenburg, Paderborn.

Auch erfreulich, dass 2 Gymnastinnen der TSG Kristina Sharafian und Yelyzaveta Ieremieieva Mitglieder der Mannschaft aus Hessen-Bayern in der 2. Bundesliga sind. In 2023 sind sie von der 3. in die 2. Liga aufgestiegen. In 2024 haben sie die 2. Bundesliga verteidigt und dürfen weiterhin in 2025 in der 2. Bundesliga starten.

Das Jahr 2025 stellt eine weitere Herausforderung an die Gymnastinnen, Trainerinnen und Organisatoren, denn vom 28.05. – 01.06.2025 findet in Leipzig das Deutsche Turnfest statt. Daher sind alle Qualifikationen früher als bisher.

20.12.2024

Rita Heiß

Jahresbericht 2024 kampfrichterwesen Gerätturnen weiblich Bereich Leistungssport

Im Jahr 2024 waren wieder viele Kampfrichterinnen und Kampfrichter aus dem Turngau Nordhessen im Einsatz.

Als Teil des HTV Referenten Team führten Carolin Feichtinger (FSK Lohfelden) und Rica Leinwather (TSG Wellerode) Aus- und Fortbildungen durch. Carolin Feichtinger organisierte und leitete zusätzlich auch sämtliche Wettkämpfe auf HTV Ebene.

Auch in diesem Jahr waren unsere Kampfrichter/innen auf Gau-, Landes-, Bundes und internationaler Ebene im Einsatz. Darunter waren Einsätze in der DTL Bundesliga, den hessischen Meisterschaften, sowie der Landesliga. Des weiteren fuhren Ende des Jahres einige Kampfrichter aus Nordhessen nach Frankfurt zum LVT, als auch zum Bundes LVT nach Halle und vertreten uns dort.

Die diesjährigen Gaumeisterschaften auf dem Sensenstein wurden im Leistungszentrum durchgeführt, wobei wir ohne große Komplikationen mit zwei Kampfgerichten auskamen, die jeweils zwei Geräte gewertet haben. Hier waren in diesem Jahr 5 Kampfrichterinnen im Einsatz, die Turnerinnen von „klein“ bis „groß“ im Bereich CdP und AK bewerteten.

Rita Middeke (KSV Baunatal) und Carolin Feichtinger waren unter anderem für den DTB im Einsatz und konnten bei den Deutschen Jugendmeisterschaften (Schauenburg-Hoof), den Deutschen Meisterschaften werten. Rita Middeke war zusätzlich auch bei dem DTB TTS-Pokal, dem Deutschland Pokal und dem Kader Turncup. Bei der Olympia Qualifikation in Rüsselsheim durfte Carolin Feichtinger im Einsatz sein, die zudem auch Einsätze in der Schweiz und Frankreich wahrnehmen durfte. Beide besitzen eine internationale Kampfrichterlizenz, was diese Einsätze möglich gemacht hat.

Abschließend möchte ich mich gerne bei allen ehrenamtlichen Kampfrichtern bedanken, die auch in diesem Jahr wieder Zeit in den Sport investiert haben, wodurch die Wettkämpfe möglich gemacht werden konnten. Für das nächste Jahr wünsche ich allen weiterhin viel Freude an diesem Sport.

Aus- und Fortbildungen 2025

→ Ausbildungen

31.01-02.02.2025 HTV Kampfrichter Neuausbildung C Lizenz Gtw (online, Alsfeld)

23.02.2025 Prüfung HTV Kampfrichter Neuausbildung C Lizenz (Alsfeld)

05.-07.12.2025 HTV Kampfrichter Neuausbildung C Lizenz (Alsfeld)

13.12.2025 Prüfung HTV Kampfrichter Neuausbildung C Lizenz (Alsfeld)

→ Fortbildungen

22.02.2025 HTV Kampfrichter Fortbildung Gtw C Lizenz (Frankfurt a. M.)

30.08.2025 HTV Kampfrichter Fortbildung C Lizenz (Alsfeld)

Heidelberg, den 10.01.2025

Kampfrichterwartin

Fachbereich Kunstturnen weiblich

Rica Leinwather

Jahresbericht 2024 Kampfrichterwartin Gerätturnen weiblich (Breite)

Der Turngau Nordhessen konnte im Jahr 2024 auf 75 Kampfrichter:innen mit D-Lizenz und ca. 50 Kampfrichter:innen mit C-Lizenz und höher im Gerätturnen weiblich zurückgreifen. Damit ist ein leichter Rückgang der Anzahl gegenüber den Vorjahren zu verzeichnen.

Bereich Aus- und Fortbildung

Eine Neuausbildung für die D-Lizenz konnte in 2024 leider nicht angeboten werden.

Angeboten wurden zwei Fortbildungen, eine im Februar, eine im Oktober, zur Verlängerung der D-Lizenz, die beide in Kassel (Geschäftsstelle des KSV Auedamm) stattfanden. Leider war die Resonanz bei der zweiten Fortbildung mit 5 Teilnehmenden sehr gering, hier waren einige kurzfristige Absagen zu verzeichnen.

Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass digitale Fortbildungsformate mehr Anklang finden und auch explizit von den Vereinen gewünscht werden. In 2025 soll dies auch wieder umgesetzt werden. In 2025 ist zudem eine Kampfrichter:innen-Neuausbildung für die D-Lizenz geplant. Sie wird von Hannah Höhle und mir gemeinsam durchgeführt. Perspektivisch werden Hannah Höhle den Bereich der Ausbildung und Janine Krieger und Huyen Le den Bereich der Fortbildungen im Turngau übernehmen.

Bereich Wettkämpfe und Einsatzleitungen

Im Jahr 2024 wurden auf Turngauebene im Bereich Gerätturnen weiblich (Breite) folgende Wettkämpfe durchgeführt:

- Kreisliga
 - am 26.05., Einsatzleitung: Maika Zweigert
 - am 30.06., Einsatzleitung wurde hier kurzfristig übernommen von Rebecca Pavlicek und Leonie Zugwurst
 - am 22.09., Einsatzleitung: Maika Zweigert
- Sensenstein-Bergturnfest am 16.06., Einsatzleitung: Maika Zweigert
- Gau-Kinder- und Jugendturnfest am 17.11.: Einsatzleitung Michael Kirch und Franziska Schwärzel
- Gau-Einzelqualifikationen am 16.03., Einsatzleitung: Janine Krieger
- Gau-Mannschafts-Qualifikationen am 15.09., Einsatzleitung: Janine Krieger
- Mannschafts-Regionalqualifikation des Bezirks Nord am 28./29.09., Einsatzleitung Maika Zweigert

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei Rebecca, Carolina, Leonie, Janine, Michael und Franziska für die Unterstützung bei den Einsatzleitungen und den Fortbildungen sowie bei allen Kampfrichter:innen, die durch ihre Einsätze in diesem Jahr geholfen haben, unsere Turngau-Wettkämpfe durchführen zu können! Ohne euch wären unsere Wettkämpfe im Turngau nicht möglich!

Im neuen Jahr wird sich der Bereich Gerätturnen weiblich (Breite) im Turngau etwas umstrukturieren und die vielfältigen Aufgaben, u.a. im Bereich des Kampfrichterwesens auf mehrere Schultern verteilt. Ich bedanke mich für die Bereitschaft der ehrenamtlichen Mitarbeit im Turngau, die keineswegs selbstverständlich ist und freue mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit!

Hann. Münden, den 14.02.2025

Maika Zweigert

Bericht Gymnastik und Tanz, DTB-Dance, DTB-Dance Kleingruppe, K-Stufen

Vom Turngau Nordhessen nahmen an den Wettkämpfen in Gymnastik und Tanz, DTB-Dance, DTB-Dance Kleingruppe, K-Stufen 2024 die Gruppen der TSG Kassel-Niederzwehren und der FSV Dörnhagen teil.

Das Wettkampfsjahr 2024 hat begonnen mit den hessischen Qualifikationswettkämpfen K-Einzel und Kleingruppe am 10. März in Kriftel.

In K-Einzel konnten in der K10 Anja Ulbricht und Clarissa Carrier ihre Vorjahresplatzierungen bestätigen und belegten wieder Platz 3 und 4.

Im Wettkampf Kleingruppe belegten die TipToes von der TSG in der Altersklasse 25+ den ersten Platz, die Jugendmannschaften Grinsekatten und Dolls (11-15 Jahre) der FSV erreichten Platz zwei und drei.

Alle Mannschaften qualifizierten sich damit für den Deutschland-Cup DTB-Dance Kleingruppe im Mai in Bochum.

Am 11. Mai ging es nach Bochum, wo die Grinsekatten beim Deutschland-Cup den 11. Platz, die Dolls den 12. Platz ertanzen konnten, die TipToes erreichten Platz sechs.

Am 16. Juni starteten alle Einzelgymnastinnen, Gruppen, Kleingruppen und zum ersten Mal Duos der TSG und der FSV beim Sensenstein Bergturnfest. Es fand kein Wettkampf statt, vielmehr war es eine Veranstaltung mit Vorführcharakter. Die Resonanz hierbei war durchaus positiv. Diese Veranstaltung fand so zum zweiten Mal statt.

Am 29. Juni ging es nach Dieburg zum Festival der

Gymnastik und der Qualifikation DTB-Dance. Hier war nur die FSV an den Start gegangen.

Bei der Qualifikation DTB-Dance gewannen die BadGirls von der FSV die Silbermedaille und damit die Qualifikation für den Deutschland-Cup im September in Witten.

Beim Festival gab es zum ersten Mal den Wettkampf Duo-Dance, bei dem die FSV gleich mit fünf Duos startete.

Die Ergebnisse des Festivals:

Gruppenwettkampf DTB-Dance unter 18: BadGirls Platz 2

Kleingruppe Dance 12 Jahre und jünger: InnerCircle Platz 2

Duo 12 Jahre und jünger:

Sophia Asselborn/Alicia Mach Platz 1

Duo 18 Jahre und jünger:

Nura Mansoori/Lisann Oeste Platz 3

Lotta Werner/Emily Werner Platz 4

Katya Lepilova/Leonie Zessin Platz 5

Maja Gerhard/Elina Röhrig Platz 6

Am 21./22. September sind die BadGirls zum ersten Mal bei den Deutschen Meisterschaften DTB-Dance gestartet, sie konnten den Wettkampf mit dem 17. Platz abschließen.

Im November hat Anja Ulbricht ihre Kampfrichterprüfung Gym für die Landesebene (B-Lizenz) bestanden.

Ausblick 2025:

Das große Event in 2025 wird das Internationale Deutsche Turnfest in Leipzig werden. Hier finden alle Deutsche Meisterschaften und weitere Pokal- und Gruppenwettkämpfe statt.

Am 15. Februar finden hierfür die hessischen Qualifikationswettkämpfe Gymnastik und Tanz, DTB-

Dance und Kleingruppe in der Sporthalle Dörnhagen statt. Die TSG Kassel-Niederzwehren wird mit zwei Mannschaften, die FSV Dörnhagen mit drei Mannschaften bei den Qualis an den Start gehen.

Im Turnfestjahr verfallen alle Gym Kampfrichter Lizenzen.

Sowohl Anja Ulbricht (B-Lizenz) als auch ich (A-Lizenz) müssen deshalb alle Prüfungen neu belegen.

13.02.2025

Stephanie Schatka

Jahresbericht 2024 der Turnjugend des Turngau Nordhessen e.V.

Das vergangene Jahr war ein Jahr des Wandels und der Neuausrichtung für die Mitglieder der Turnjugend Nordhessen. Nach den Wahlen hat sich unser Team neu zusammengesetzt. Mit viel Engagement und frischen Ideen haben wir uns an die Arbeit gemacht, um die Turnjugend aktiv zu gestalten und neue Impulse zu setzen.

Neustrukturierung

Durch verschiedene Sitzungen und das gemeinsame Gau-Kinder- und Jugendturnfest hatten alle neuen Mitglieder die Möglichkeit, sich kennenzulernen und in ihre neuen Aufgaben hineinzuwachsen. Der Austausch untereinander hat nicht nur den Teamgeist gestärkt, sondern auch neue Perspektiven und Ideen in die Jugendarbeit gebracht.

Gau- Kinder- und Jugendturnfest 2024

Ein Highlight des Jahres war wie gewohnt das Gau- Kinder- und Jugendturnfest. Mit großer Begeisterung haben 190 Kinder und Jugendliche aus 15 verschiedenen Vereinen in den Wettkampfklassen teilgenommen. Dank der tatkräftigen Unterstützung der Vereinsmitglieder, Kampfrichter und Helfern vor Ort, konnte die Veranstaltung reibungslos durchgeführt werden. Die Freude und der Ehrgeiz der Teilnehmenden haben gezeigt, wie wichtig solche sportlichen Veranstaltungen sind.

Ausblick auf 2025

Für das Jahr 2025 stehen bereits viele spannende Pläne auf der Agenda. Neben bewährten Veranstaltungen möchten wir neue Projekte ins Leben rufen, um noch mehr Kinder und Jugendliche für den Turnsport zu begeistern.

Anna-Lena Pietsch

Vorsitzende Turnjugend Nordhessen + Tuju-Team

Jahresbericht Orientierungslauf

Rückblick 2024 Europameisterschaften Langdistanz Für das deutsche Team stand der 46. Platz von Bojan Blumenstein als Bestresultat zu Buche. Nach einer Coronainfektion war er aktuell nicht in seiner Bestform. „Ich bin technisch ganz gut durchgekommen, physisch ist momentan einfach nicht mehr drin. Somit bin ich relativ zufrieden. Ich habe bis zum Ende gekämpft und alles gegeben“, berichtete er nach dem Lauf. Europameisterschaften Staffel Bojan Blumenstein lief gemeinsam mit Felix Späth auf der Startstrecke und Ole Henseler auf der Schlussstrecke die Staffel bei den Europameisterschaften für das deutsche Team. Bojan Blumenstein berichtete auf der zweiten Strecke von einem etwas nervösen Beginn. „Am ersten Posten habe ich die Höhen einfach falsch gelesen und es dauerte eine Weile, bis ich herausgefunden hatte, was los war.“ Ein weiterer kleiner Zeitverlust am 6. Posten, er wird von Norwegen 3 und Frankreich 3 aufgelaufen. Die folgende Routenwahl aber hatte das Team optimal vorbereitet, und so konnte Bojan wieder zur Gruppe aufschließen. Am Ende kam ein sehr guter 8. Platz für die Staffel raus. Deutsche Meisterschaften Mitteldistanz in Mohorn/Sachsen 18.05.2024 In der Herrenelite wurde das Starterfeld mit stetig steigender Spannung von hinten aufgerollt. Dort gewann mit nur 10 sec. Vorsprung Bojan Blumenstein vom OSC Kassel vor Ole Henseler (MTV Seesen) und Riccardo Casanova (OLG Regensburg). Helmut Blumenstein, OSC-Kassel gewann die Silbermedaille in der Herren 65. Deutsche Meisterschaften Langdistanz in Leupoldishain/Sachsen 05.10.2024 In einem knappen Rennen verpasste Bojan diesmal eine Medaille, er wurde 4. in der Herren Elite. Einen hervorragenden Sieg gab es für Kirsten Muche, OSC-Kassel in der Damen 40 und zwei dritte Plätze für Caroline Hoffmann, SC-Helsa in der Damen 50 und Helmut Blumenstein, OSC Kassel in der Herren 65 Endstand der Bundesrangliste 2024 In der Bundesrangliste erreichte Anna Basic vom SC-Helsa den ersten Platz in der Klasse D12. Vom OSC-Kassel gab es folgende Platzierungen: 2. Bojan Blumenstein Herren Elite 4. Helmut Blumenstein Herren 65 6. Sabine Rothaug Damen Elite Vergabe des Förderpreises für besondere Tätigkeiten und Leistungen für den deutschen OL. In diesem Jahr wurde das Team für Öffentlichkeitsarbeit mit seinen Köpfen Leon Kollenbach, SC-Helsa und Sabine Rothaug, OSC-Kassel ausgezeichnet. Leon schreibt seit der Übernahme dieses Amtes die meisten Artikel auf der Homepage o sport.de, berichtet ausführlich über alle Trainingslager, Wettkämpfe und sonstigen Angelegenheiten im National- und Bundesnachwuchskader und hat dadurch besonders in der Wahrnehmung des Nationalkaders und Nachwuchskaders viele positive Impulse gesetzt. Gemeinsam haben sie das neue Jahresmagazin „Die Jahreskarte“ auf den Weg gebracht. Herzlichen Glückwunsch zum Förderpreis 2024, Sabine und Leon!

31.12.2024

Bericht über das Jahr 2024 – Fachwärtin für Senioren beim Turngau Nordhessen

Das Jahr 2024 war für den Bereich Senioren im Turngau Nordhessen von Herausforderungen geprägt. Zu Beginn des Jahres war viel geplant: Veranstaltungen und Aktivitäten, die den Senioren und Seniorinnen in unserer Region zugutekommen sollten. Leider musste ich aufgrund einer unvorhergesehenen Operation an der Achillessehne im März meine Tätigkeit für eine längere Zeit unterbrechen. Dies führte dazu, dass alle geplanten Veranstaltungen abgesagt werden mussten, was ich sehr bedauere.

Trotz dieser Einschränkungen fanden im Bereich der Fort- und Weiterbildung verschiedene Fortbildungen für Seniorensport statt, bei denen Trainerinnen und Trainer Impulse für die Arbeit mit älteren Menschen erhalten haben. Diese Fortbildungen sind ein wichtiger Schritt, um die Qualität des Seniorensports in der Region zu sichern und weiterzuentwickeln. An dieser Stelle bedanke ich mich bei Marita für die tolle Zusammenarbeit!

Ausblick auf 2025

Für das Jahr 2025 gibt es bereits spannende Pläne und Veranstaltungen, auf die ich mich sehr freue:

Fit im Alter - Aktionstag am 22. Juni 2025 in Wellerode: An diesem Tag wird ein breites Spektrum an Sportkursen angeboten, die speziell auf die Bedürfnisse von Senioren und Seniorinnen zugeschnitten sind. Es wird eine großartige Gelegenheit sein, neue Sportarten auszuprobieren und in Bewegung zu bleiben. Ich hoffe auf eine rege Teilnahme und freue mich darauf, viele von euch vor Ort zu sehen.

Energy Walk am 5. April 2025 in Calden Westuffeln: Der TV Westuffeln lädt um 14 Uhr zu dieser besonderen Kombination aus Spaziergang und Energie-Übungen in der Natur ein. Die Energieübungen mobilisieren Kraft und Handlungsfähigkeit und stärken sowohl den Atem als auch die Standfestigkeit. Anschließend gibt es einen gemütlichen Ausklang mit Kaffee und Kuchen.

Seniorenaktivitäten: Zusätzlich freue ich mich auf kreative Ideen für weitere Seniorenaktivitäten, die in den Vereinen organisiert werden können. Ich bin überzeugt, dass mit einer guten Zusammenarbeit und innovativen Ansätzen noch viele tolle Projekte auf die Beine gestellt werden können, die das Leben der Senioren in unserer Region bereichern.

Ich blicke mit Zuversicht auf das Jahr 2025 und hoffe, dass die geplanten Veranstaltungen und Angebote ein voller Erfolg werden. Es wird eine spannende Zeit, und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen, die sich für den Seniorensport engagieren.

Mit sportlichen Grüßen,

Sandra Becker

Fachwart für Senioren
Turngau Nordhessen